Grundkurs "Kinaesthetics"

Klinikum Itzehoe bietet Kurse für pflegende Angehörige an in Partnerschaft







Im Haus der Familie Schmidt freuen sich alle dass der Großvater nach längerem Krankenhausaufenthalt wieder nach Hause zurückkehrt. Herr Schmidt hat einen Schlaganfall erlitten, der eine Halbseitenlähmung verursacht hat. Herr Schmidt, ein großer, kräftiger Mann, kann nicht mehr allein gehen und ist angewendet werden kann. auf den Rollstuhl angewiesen. Die Heimkehr löst daher auch Besorgnis aus: Wie kann man dem Großvater zum Beispiel dabei helfen, aus dem Bett in den

Um pflegenden Angehörigen und den betroffenen Patienten den Alltag zu erleichtern, bietet das Klinikum Itzehoe seit Juni 2008 eigens dafür entwickelte Schulungen an. Das neu entwickelte Schulungsprogramm "Kinaesthetics - Individuelle Bewegungsunterstützung für pflegende Angehörige" hilft Pflegepersonen im Pflegealltag und schützt sie vor körperlicher

Rollstuhl zu kommen, welche

Unterstützung können die Ange-

hörigen bei den alltäglichen Ver-

richtungen geben?

Überlastung. Als erste Pflegekasse hat die Barmer Ersatzkasse eine bundesweite Rahmenvereinbarung mit der Organisation .Kinaesthetics Deutschland" über Pflegekurse und individuelle Schulungen im häuslichen Umfeld geschlossen. Kinaesthetics ist eine im Klinikalitag bewährte Methode die auch im häuslichen Bereich

nicht mehr, sondern hilft ihm bei der Bewegung - so können die körnerliche Belastung und das Verletzungsrisiko deutlich verringert werden. Zugleich lernt der Pflegebedürftige, wie er seine Pflege unterstützen und seine Mobilität erhalten oder sogar verbessern kann - ein für das Selbstbewusstsein und die Lebensqualität sehr wichtiger Aspekt.



V. I. n. r.: Jan Dohnke, Inghild Bahls, Hilke Petersen, Irmgard Laibida, Ger-

In den Trainings lernen die Teilnehmer, ihre Bewegung mit der Mobilität des Pflegebedürftigen so zu koordinieren, dass die Pflege möglichst ohne Heben und Tragen möglich ist. Die Pflegegerson heht den Patienten "Die Arbeit von pflegenden Angehörigen verdient größten Respekt. Anerkennung und unsere volle Unterstützung. Sie ist mit enormen körnerlichen und psychischen Be-

bunden. Kurse und Schulungen für oflegende Angehörige bilden deshalb einen Schwerpunkt im Angebot der Barmer Pflegekasse. Die Rahmenvereinharung mit Kingesthetics Deutschland leistet einen weiteren wichtigen Beitrag zur Verminderung der körperlichen Belastung und der Stresssituation in der Familie", so Gerhard Pohlmeyer. Bezirksgeschäftsführer der Barmer in Itzehoe. "Während in den .normalen' Angeboten das medizinisch-pflegerische Basiswissen und die Möglichkeiten der individuellen Bewältigung für pflegende Angehörige im Vordergrund stehen, widmet sich die spezielle Ausrichtung von

Kinaesthetics der Förderung der Bewegungskompetenz der oflegenden

Angehörigen."

Antriani Steenebrügge ist Vorstandsvorsitzende von Kinaesthetics Deutschland In Deutschland leben über zwei Millionen Menschen die auf Hilfe angewiesen sind. Etwa 1,3 Millionen davon werden zu Hause von ihren Angehörigen gepflegt, betreut und begleitet. Ein Großteil dieser Pflegegersonen leidet an körnerlicher und psychischer Überlastung Im Hinblick auf diese Zahlen hesteht dringender Handlungshedarf", erläutert Steenebrügge, die

selbst ihren pflegebedürftigen Vater

seit mehreren Jahren hetreut

Kinaesthetics-Trainer Jan Dohnke, der als Pflegefachkraft für Schlaganfallnatienten im Klinikum arbeitet, hat sich mit einer speziellen Aushildung für das Schulungsprogramm qualifiziert. Er kennt die besondere Situation der häuslichen Pflege: "Die spezielle Pflegesituation zu Hause kennen die Angehörigen selbst am besten. Meine Aufgabe ist es, mit ihnen nach Möglichkeiten zu suchen, die das Zusammenspiel mit den Pflegebedürftigen erleichtern und angenehmer machen." Als Beispiel für die vielen positiven Rückmeldungen, die er während der Schulungen erhält, zitiert er eine Frau, die ihren Mann oflegt: Sonst habe ich sofort die Initiative ergriffen und alles für meinen Mann gemacht. Jetzt wärte ich ein wenig ab und lasse ihn erst einmal selber machen, Ich bin erstaunt, was er noch alles kann und auch möchte!"

Irmgard Laibida, Pflegedirektorin des Klinikums, unterstützt das neue Schulungsprogramm nachhaltig, "Die Entlassung eines pflegeabhängigen Patienten ist häufig mit großen Ängsten der Angehörigen verbunden. Wir freuen uns zusammen mit den kompetenten Partnern einen Beitrag dazu zu leisten, dass die Bedingungen der häuslichen Pflege für Angehörige erleichtert werden "

Die Kosten für die Schulung der oflegenden Angehörigen und der Pflegebedürftigen übernimmt die Barmer Pflegekasse - unabhängig von der Kassenzugehörigkeit. Lediglich 25 Euro für die Kursunterlagen sind von den Teilnehmern zu tragen und beinhalten auch ein Kingesthetics-Zertifikat für die Teilnahme Betroffene Angehörige, die Versicherte der Barmer sind, können ebenfalls kostenfreie Anleitungen von bis zu drei mal zwei Stunden in der häuslichen Umgebung erhalten. Das Angebot richtet sich auch an Angehörige von hilfebedürftigen Personen, die noch nicht die Voraussetzungen für eine Pflegestufe erfüllen.

Jan Dohnke

Die Schulungen finden in den Räumen des Klinikums Itzehoe unter der Leitung des Kinaesthetics-Trainers Jan Dohnke statt. Geplant sind insgesamt pro Schulung ieweils sechs Termine zu ie 3.5 Stunden am Freitag in der Zeit von 14 30 his 18 00 oder 18 30 his 22 00 Uhr

Interessierte können sich zu den Kursen unter den folgenden Telefonnummern anmelden:

Klinikum Itzehoe

Inghild Bahls: (0 48 21) 772-14 00 und

Hilke Petersen: (0 48 21) 772-14 10 Barmer Itzehoe: 01 85 00 84 62 50

oder direkt bei Jan Dohnke: (0 48 22) - 306 00 Allgemeine Informationen: www.kinaesthetics.de

Textile Krankenhausund OP-Vollversorgung



· Konzepte für Krankenhäuser, Rehakliniken und Altenheime Fachliche Beratung und regelmäßige Kundenbetreuung Erfüllung der europäischen Qualitätsnorm ISO 9001:2000 und ISO 13485:2003 für Medizinprodukte · Als Dectos Partner Garantie für Maximum an Sicherheit und Zuverlässigkeit